

# Your Heart Tells The Truth

## Hermine x Ron oder Hermine x Sirius?!

Von \_ayame

### Kapitel 2: Ja Normal

Mit einem völlig geschocktem Gesicht erkennen beide vor ihnen ihre alte Schulkameradin Lavender (auch als Lav-Lav bekannt) Brown. Doch sie hat sich verändert, was Hermine sofort erklären kann. Doch bevor sie Lavender drauf ansprechen kann, redet Ron schon los.

„Oh hi! Hast du zugenommen oder bilde ich mir das nur ein?“

„Oh Won-Won ich bin schwanger! Und das schon im 8.Monat.“ antwortet sie ihm etwas gereizt.

Doch bevor er sie mit Fragen bombardieren kann, beginnt Hermine auch schon.

„Warte mal, vor 8 Monaten warst du doch noch mit Ron zusammen!“

Ohne ein weiteres Wort zu sagen, kippt Ron ohnmächtig um und erwacht in einem weichen Bett, dass nicht sein eigenes ist.

Er probiert sich aufzurichten, doch er spürt, dass sich etwas auf seiner Decke befindet, nachdem er an der Decke zieht, bewegt sich ein Kopf mit braunen wuschigen Haaren hoch und schaut ihn mit den schönsten braunen Augen an, die er je gesehen hat an.

„RON!? Geht es dir wieder besser? Ich habe mir ja solche Sorgen gemacht, als du ohnmächtig umgefallen bist. Lavender wollte sofort Mund zu Mund Beatmung machen, doch ich konnte sie noch von dir runterzerren und dich so schnell wie es ging ins St.Mungo bringen.“, betet sie runter und Ron bemerkt, dass er wirklich im St.Mungo ist. Als er den Blick wieder auf Hermine richtet, merkt er, dass sie geweint hatte und nun wieder Tränen in den Augen hat. Mit seiner rechten Hand wischt er vorsichtig die Tränen weg und mit der anderen streicht er sachte über ihren Arm. Hermine will wieder ihren Mund aufmachen, doch Ron presst ihr zärtlich den Finger auf die Lippen mit einem „shhh“.

„Sag mir bitte nicht, dass es stimmt, bitte sag mir, dass ich geträumt habe oder es immer noch tue und gleich aufwache und ich gemütlich mit dir in meinem Bett liege und wir davor-“, beginnt er, doch Hermine schenkt ihm nur einen viel sagenden Blick

und er schweigt errötend.

„Leider muss ich dir sagen, dass es stimmt.“

„Hermine, Schatz, Hase, Darling, Bärchen, Honigkuchen, Mausi, Pupsi, Schokokuchen,-“

Er beendet seine Liebkosungen, denn Hermine schenkt ihm ein Komm-auf-den-Punkt-Blick.

„Also...ja...ehm...du weißt ich liebe dich...und worauf ich hinaus will. Damals...“, stottert er vor sich hin, doch weiter kommt er nicht, denn Hermine fällt ihm ins Wort und streicht ihm mit einem lächeln an seiner Wange.

„Ronald Zacharias Weasley! DU könntest noch so viele Kinder mit Lavender haben, solange sie vor mir gezeugt wurden! Wann merkst du endlich, dass ich hier nicht bin um zu warten, dass du abkratzt, sei es durch nen Unfall oder einen Anschlag von deiner Wildgewordenen EX-Freundin! Ich bin hier, weil ich dich liebe. Ich liebe dich wegen deinen wundervollen braunen Augen, die mir jedes mal wenn ich hinein schaue, dass sie mich lieben, wegen deinen glänzenden roten Haaren, mit denen ich dich immer wieder finde, wegen deinen bezaubernden Sommersprossen, auf die ich eifersüchtig sein könnte, weil ich auch welche haben möchte, wegen deinen sanften Lippen, die mich immer wieder wach küssen und mir immer das Gefühl geben zu schweben, wegen deinem durchtrainierten Körper, der mich immer beschützt egal was auch ist und wegen deinem-“,

weiter kommt Hermine nicht, denn im nächsten Moment springt die Tür auf und langsam humpelt eine in einen schwarzen Umhang gehüllte Person in das Zimmer, dass nun total dunkel ist, denn es mittlerweile Abend ist und keiner von den beiden das Licht angemacht hat, weil sie so sehr in ihr Gespräch vertieft waren. Mit einem Schlag verliert Ron die Röte aus dem Gesicht, die er von Hermine's Reden bekommen hat und er wurde bleich, wie seine Bettdecke. Hermine steht neben seinem Bett und umklammert seine Hand. Mit der anderen Hand zieht sie vorsichtig ihren Zauberstab aus ihrer Tasche um sich für einen möglichen Kampf vorzubereiten.

Die Kapuzengestalt geht auf die beiden zu und nimmt dabei seine Kapuze vorsichtig ab und lässt den Umhang hinter sich auf den Boden fallen. Hermine lässt einen kurzen, aber trotzdem schrillen Schrei raus und Ron sieht aus als würde er jeden Moment wieder in Ohnmacht fallen. Vor ihnen steht eine Person, die schon längst für tot erklärt wurde.